

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Freude der Oldenburger über die Rückkehr ihres Fürsten**

**Bonath, Heinrich Ludwig**

**Oldenburg, 1807**

Druckfehler

[urn:nbn:de:gbv:45:1-626943](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-626943)

Doch ich breche hier ab. Warum soll ich noch die einzelnen Dörfer nennen, an welchen die Wiederkehr unsers theuersten Landesvaters in Verbindung mit dem Feste Seines hohen Geburtstages, mit wärmer Unterthanen-Liebe gefeyert worden ist? Das ganze Vaterland war ja ein einziger heiliger Altar, auf welchem zahllose Opfer des religiösesten Danks, der wahrsten Liebe und der gerührtesten Freude loderten! Eine solche große National-Feyer und Volks-Freude erscheint überall im edelsten Character. Darum zeigten sich auch mitten im lautesten Jubel, die Feyernden allenthalben wie gute, herzlich verträgliche Kinder, die mit gesittetem Frohsinn ihrem geliebten Vater umgeben. Nirgends hat Tumult und ausschweifende, unanständige Lustigkeit die Würde des Festes und die Freude gestört!

Sie sind zwar entschwunden, diese Freudentage; aber im Herzen Aller lebt ungeschwächt das Andenken an jene Festlichkeiten. Sie sind verrauscht; aber die treue, warme Liebe ist auf ewig geblieben. Mit heiterm Blick sieht das Vaterland in die Zukunft, denn ihm blieb die Quelle seines Glücks.

Heil Ihm, Heil dem Vaterlande!

---

Druckfehler.

Seite 18 Zeile 4 von unten, statt Klofenthurm lies Heil-Geist Thurm.

— 69 — 3 v. u. l. hinter Beleuchtung "der Kirche."

